



# Sammlung Theaterzettel

## Zar und Zimmermann

**Gößling, Werner**

**1928-04-15**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# National-Theater

---

Vorstellung Nr. 249

Sonntag, den 15. April 1928

Miete F Nr. 30

## Zar und Zimmermann

Komische Oper in drei Akten von A. Lortzing

Spielleitung: Alfred Landory

Musikalische Leitung: Werner Göbbling

### Personen:

Peter der Erste, Zar von Rußland,  
unter dem Namen Peter Michaelow  
als Zimmergeselle

Peter Iwanow, ein junger Russe als  
Zimmergeselle

Van Bett, Bürgermeister in Saardam  
Marie, seine Nichte

Admiral Leford, russischer Gesandter

Lord Syndham, englischer Gesandter

Marquis von Châteauneuf, franz. Ge-  
sandter

Witwe Brown, Zimmermeisterin

Ein Offizier

Ein Ratsdiener

Christian Könker

Arthur Heyer

Karl Mang

Gussa Heiken

Hugo Voisin

Heinz Berghaus

Helmuth Neugebauer

Johanna Blatter

Franz Bartenstein

Karl Zöller

Zimmerleute, Magistratspersonen, Einwohner von  
Saardam, Offiziere, Matrosen

Die Handlung ist Saardam im Jahre 1689

Im 3. Akt: Holzschuhtanz, entworfen und einstudiert  
von Aennie Häns, getanzt von Annie Heuser, Helmuth

Hänsel, sowie den Damen und Herren der Tanzgruppe

Spielwart: Anton Schrammel

Die großen Pausen werden durch Lichtzeichen bekanntgegeben.

---

Kassenöffnung 19 Uhr    Anfang 19.30 Uhr    Ende gegen 22.30 Uhr

---

### Mittlere Preise

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stück-  
änderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden,  
kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum  
erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.

---

## Das amtliche Programm

für die städtischen Bühnen erscheint allein in der

MANNHEIMER

THEATER- U. VERKEHRS-ZEITUNG